



Lotte van den Berg / OMSK (NL) Les spectateurs

Was bedeutet es, sich in Verbindung zu setzen mit fremder Umgebung? Wie fühlt es sich an, Gast in einem Land zu sein, das man nicht kennt? Ist es möglich, Teil zu werden, oder muss man für immer nur Beobachter bleiben?

Die junge holländische Regisseurin Lotte van den Berg ist mit einem Theater, das sich radikal in seiner jeweiligen sozialen Umgebung verortet, zu einer der wichtigsten Protagonistinnen ihrer Generation geworden. Ihre Arbeit als Hausregisseurin am Toneelhuis in Antwerpen gab sie auf, um OMSK zu gründen, eine neue Kompanie in der Kleinstadt Dordrecht, wo sie zuerst den Kontakt zu ihrer unmittelbaren Umgebung suchte und sie in ihre Arbeit einbezog. Vom ganz Nahen in die größtmögliche Ferne: Vier Monate verbrachte sie anschließend mit OMSK in Kinshasa, der Hauptstadt des Kongo. Zusammen mit bildenden Künstlern, Musikern und Schauspielern aus Holland und Afrika entwickelt Lotte van den Berg einen Abend über die Bewegung aus Europa in den Kongo und wieder zurück.

Aus der Ferne zurück, erkennen wir die eigene Begrenzung, die eigene Verwurzelung. Die Ruhe und den Raum um uns herum. Nur aus uns selbst heraus können wir etwas verstehen über die Schwierigkeit, die viele Immigranten fühlen, sich der neuen Umgebung anzupassen.

Im Mittelpunkt von „Les spectateurs“ steht eine Frage, die zugleich den Kern des Theaters trifft: Akzeptieren wir unsere Rolle als Zuschauer oder wollen wir ein Teil davon werden? Sind wir Teil einer Gemeinschaft oder suchen wir unseren eigenen Freiraum in der Distanz?

„Les spectateurs“ ist eine Arbeit über die Notwendigkeit von Individualität und Selbst-Bewahrung. Eine Vorstellung über den distanzierten Zuschauer, der sich danach sehnt, in der Welt, die er beobachtet, aufzugehen.

Veranstalter:

steirischer herbst festival gmbh
www.steirischerherbst.at

Karten:

Kartenpreise:
Euro 18,- / Euro 12,-

.....

In Kooperation mit dem steirischen herbst gibt es für das Theaterstück „Les spectateurs“ ein Kontingent an FREIKARTEN für die AFRIKANISCHEN COMMUNITIES in Graz!

Die Aufführungstermine:

Do 13.10
Fr 14.10
Sa 15.10

jeweils um 19:30 Uhr

Ein Shuttlebus bringt euch bequem vom Kunsthaus/Südtirolerplatz zur Helmut-List-Halle und retour.
Abfahrt 18:45

Bei Interesse einfach eine E-Mail mit Adresse, Telefonnummer und Wunschtermin an elisabeth.strasser@chiala.at (Anmeldeschluss: 30.09.2011)

Da das Kontingent beschränkt ist, werden die Freikarten an die ersten EinsenderInnen vergeben!